



Medienmitteilung

AKEB: Mutationen im Verwaltungsrat

15. Juni 2021 – **Michael Kessler und Pierre-Alain Herren sind an der heutigen Generalversammlung in den Verwaltungsrat der AKEB (Aktiengesellschaft für Kernenergiebeteiligungen Luzern) gewählt worden. Sie ersetzen Guy Bühler und Markus Dietrich, die nicht mehr zur Wahl gestanden hatten. Als neuer Verwaltungsratspräsident der AKEB amtiert Peter Schönenberger.**

Michael Kessler, Leiter Asset Management & LTC in der Division Kernenergie, vertritt ab sofort die Axpo Solutions AG im Verwaltungsrat der AKEB. Er folgt auf Guy Bühler, der aufgrund eines internen Wechsels bei Axpo nicht mehr zur Verfügung stand. Bühlers Nachfolge als Verwaltungsratspräsident übernimmt Peter Schönenberger, Head LTC & Mandates bei der Axpo Power AG.

Für die CKW rückt derweil Pierre-Alain Herren, Leiter Energiewirtschaft, in das Gremium ein, nachdem der bisherige CKW-Vertreter Markus Dietrich das Unternehmen verlassen hatte.

Der Verwaltungsrat der AKEB dankt dem abtretenden Präsidenten Guy Bühler und Markus Dietrich für ihren Einsatz und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit mit den neu gewählten Vertretern.

Die AKEB finanziert und wickelt Energieverträge ab, mit denen die AKEB-Aktionäre einen Teil ihres jeweiligen Strombedarfs decken. Die Energieverträge basieren auf Bezugsrechten aus den Kernkraftwerken Bugey und Cattenom in Frankreich sowie aus dem Kernkraftwerk Leibstadt in der Schweiz.

Aktionäre der AKEB sind neben der Axpo Solutions AG (31.0%) und der Stadt Zürich (20.5%) auch CKW AG (15.0%), SBB AG (13.5%), Azienda Elettrica Ticinese sowie Repower AG (je 7.0%) und SN Energie AG (6.0%).

Weitere Informationen zu AKEB sind unter www.akeb.biz verfügbar.

Weitere Informationen

Media Relations: 0800 44 11 00, media@akeb.biz

Über die AKEB

Die AKEB (Aktiengesellschaft für Kernenergiebeteiligungen Luzern) wurde 1973 mit Sitz in Luzern (LU) gegründet. Sie finanziert und wickelt Stromverträge ab, mit denen die AKEB-Aktionäre einen Teil ihres Strombedarfs decken. Diese Lieferungen basieren auf Bezugsrechten aus den Kernkraftwerken Bugey und Cattenom in Frankreich sowie aus dem Kernkraftwerk Leibstadt in der Schweiz.